

Christuskirche Schulau

Feldstraße 32-36, 22880 Wedel

Predigtimpuls der Konfirmanden

Misericordias Domini - 19. 04. 2026

Predigttext: Prediger 4,9+10

Die Konfirmation ist eine Einladung, eine Freundschaft mit Gott aufzubauen.

Oft gibt es Tage, an denen einfach alles zu viel wird.

Stress in der Schule, Streit mit den Eltern, Geschwistern oder Freunden.

Dazu kommt der Druck, Erwartungen zu erfüllen – und manchmal hat man das Gefühl, allem gerecht werden zu müssen.

In solchen Momenten fühlt man sich schnell allein.

Doch manchmal reicht schon eine einzige Person, die ehrlich fragt: „Hey, was ist los? Geht´s dir gut?“

Und plötzlich merkt man: Man ist gar nicht so allein, wie man dachte.

Dieser einfache, aber wichtige Gedanken steht schon seit tausenden von Jahren in der Bibel: Allein ist vieles schwerer.

In Prediger 4, 9 und 10 heißt es:

„Zwei sind besser als einer... Denn wenn sie fallen, hilft einer dem anderen auf.“ Diese Worte zeigen uns, wie wichtig Gemeinschaft ist.

Wir Menschen sind nicht dafür gemacht, alles allein zu tragen.

Wir brauchen einander - Menschen, die uns unterstützen, auffangen und für uns da sind. Aber genauso sind wir auch selbst gefragt: Wir sollen nicht nur Hilfe annehmen, sondern auch anderen helfen.

Echte Gemeinschaft basiert auf Vertrauen, Gleichwertigkeit und Freundschaft.

Wahrscheinlich hat jeder von euch schon einmal erlebt, wie gut sich eine echte Freundschaft anfühlt. Eine Freundschaft, in der man ehrlich sein kann ohne Angst zu haben, verurteilt zu werden. Eine Freundschaft, in der man seine Sorgen teilen kann - und merkt, dass sie dadurch leichter werden.

Gerade heute fällt das oft schwer. In den sozialen Medien sieht man ständig scheinbar perfekte Leben. Man vergleicht sich und hat schnell das Gefühl, nicht gut genug zu sein.

Doch genau deshalb sind echte Menschen im echten Leben so wichtig. Jemand, der zuhört. Jemand, der dich versteht. Jemand, der dich verteidigt, dich tröstet und dich wieder aufbaut. So einen Menschen sollte jeder von uns im Leben haben. Und gleichzeitig sollten wir selbst versuchen, so ein Mensch für andere zu sein.

Denn am Ende gilt: Wir alle fallen manchmal, aber wir müssen nicht alleine wieder aufstehen. Amen